

Pressemitteilung 09.09.2021

09.09.2021 | 1081_Pressemitteilung, Factsheet_210909.docx | S. 1 von 3

Realisierung des zweiten Teils im Quartier Nördliche Westfalenstraße ist angestoßen

„Viele Beteiligte haben an einem Strang gezogen, damit Großes möglich wird. Dieses Projekt steht symbolhaft für die Revitalisierung alter Industrieflächen.“

Mit dieser Botschaft eröffnete Düsseldorfs Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller heute den Spatenstich zur Realisierung einer weiteren Quartiersentwicklung in der Landeshauptstadt.

Auf dem ca. 39.000 m² umfassenden ehemaligen Betriebsgelände der Firma C.F. Gomma an der Westfalenstraße in Rath revitalisiert und entwickelt der Investor Ten Brinke gemeinsam mit dem Architekturbüro pinkarchitektur den alten Industriestandort zu einem architektonisch-modernen und urbanen Stadt-Quartier mit knapp 500 Wohnungen, einer 5-zügigen Kindertagesstätte sowie kleinteiligem Gewerbe und Gastronomie.

Nachdem pinkarchitektur im Jahr 2011 das von Ten Brinke und C.F. Gomma in Kooperation mit der Stadt Düsseldorf ausgelobte „Städtebauliche Gutachterverfahren Nördliche Westfalenstraße“ gewonnen hatte, wurde auf Basis dieses Entwurfes der Bebauungsplan entwickelt. Der erste Teil des Quartiers, das Rather Carré, ist bereits fertiggestellt. Im zweiten, größeren Teil sind die technisch aufwändigen Abbruch- und Bodensanierungsmaßnahmen nun erfolgreich abgeschlossen. Damit ist der Weg frei für den Beginn der Bauarbeiten.

„Der finale Schritt zur Komplettierung einer beispielhaften innerstädtischen Neuordnung ist getan“, freut sich Peter El-Dessouki, Niederlassungsleiter der Ten Brinke Projektentwicklung NRW. „Wir schaffen mit dem Quartier Nördliche Westfalenstraße einen Stadtbaukasten von hoher Lebensqualität, der durch seine feingliedrige städtebauliche Konzeption Raum für lebendige Nachbarschaften und ein soziales Miteinander bietet“, ergänzt der Architekt Thomas Pink.

Düsseldorf erhält auf diese Weise weiteren, dringend benötigten, bezahlbaren Wohnraum. In fünf Bauabschnitten, von denen für zwei bereits die Baugenehmigungen vorliegen, soll das gesamte Quartier bis Ende 2024 entstehen. Charakteristisch werden die großzügigen, grünen Höfe und der Quartiersplatz sein, die zum Aufenthalt einladen. Der oberirdische Individualverkehr wird durch die Quartierstiefgaragen auf ein Minimum reduziert. Das breite Spektrum an Wohnungen bietet Angebote für alle Altersgruppen. 20% werden öffentlich gefördert, weitere 20% preisgedämpft sein und so das Düsseldorfer Handlungskonzept Wohnen erfüllen.

Zukünftiger Eigentümer und Betreiber des Quartiers ist die GWH Wohnungsgesellschaft mbH aus Hessen. „Wir haben damit die Möglichkeit, in einer attraktiven Lage unseren Eigenbestand zu erweitern und die langjährige, erfolgreiche Zusammenarbeit mit Ten Brinke fortzuführen“, erklärt Bereichsleiter Christian Wedler.

Ebenfalls mit pinkarchitektur plant Ten Brinke in direkter Nachbarschaft „In den Diken“ ein weiteres Projekt zur Stadtreparatur. Wo bisher hauptsächlich Gewerbe- und Park-

Quartier Nördliche Westfalenstraße

09.09.2021 | 1081_Pressemitteilung, Factsheet_210909.docx | S. 2 von 3

flächen waren, werden Mietwohnungen und Townhouses für unterschiedliche Zielgruppen entstehen. Die dort bereits ansässigen Unternehmen Fressnapf und der Verband deutscher Großbäckereien behalten ihren Standort und werden in das Projekt integriert.

Kontakt

Ten Brinke

Lena Giesbers
+49 2043 92106 34
lgiesbers@tenbrinke.com

pinkarchitektur

Katrin Spitzner
+49 211 47871 42
k.spitzner@pinkarchitektur.de

Anlagen inkl. Druckfreigabe
Visualisierung
Foto Spatenstich
Foto Baugrube

Quartier Nördliche Westfalenstraße

09.09.2021 | 1081_Pressemitteilung, Factsheet_210909.docx | S. 3 von 3



Quartier Nördliche Westfalenstraße

© Ten Brinke

Projekt

Quartiersentwicklung Nördliche Westfalenstraße (Nordteil)
Am Gatherhof, Düsseldorf

Investor

Ten Brinke, Bocholt

Architekt

pinkarchitektur, Düsseldorf

Nutzungsmix

ca. 500 Wohnungen (1-5 Zimmer), davon 20% gefördert, 20% preisgedämpft;
fünfzügige Kindertagesstätte; kleinteiliges Gewerbe / Gastronomie

Fertigstellung geplant

2024

Flächen

Grundstück inkl. Erschließung ca. 39.000 m²
überbaute Fläche ca. 12.000 m²
BGF gesamt ca. 76.400 m²
Stellplätze Quartierstiefgarage ca. 390

Kontakt

Lena Giesbers
+49 2043 92106 34
lgiesbers@tenbrinke.com

Katrin Spitzner
+49 211 47871 42
k.spitzner@pinkarchitektur.de